

Tagesordnung

T A G E S O R D N U N G

TOP 1:

Anfrage der FDP Gemeindevertreterfraktion vom 01.03.1988 bezüglich dem geplanten Abbruch des Hauses "Mühlenstraße 18" OT Beiseförth

TOP 2:

Antrag der FDP Gemeindefraktion vom 06.03.1988 bezüglich dem Neubau eines Fußweges im OT Beiseförth

TOP 3:

Anfrage der FDP Gemeindefraktion vom 06.03.1988 und Antrag auf Beratung und Beschlußfassung bezüglich eines Autobahnanschlusses an die BAB A7

TOP 4:

Anfrage der FDP Gemeindefraktion vom 01.03.1988 bezüglich der Ansiedlung eines Gewerbebetriebes im OT Malsfeld

TOP 5:

Bereitstellung von Ausgleichsflächen für Naturschutzzwecke

TOP 6:

Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 5 "Niederwiesen" OT Malsfeld

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 3 für den OT Elfershausen

TOP 8:

Beratung und Beschlußfassung über die Löschung einer Grunddienstbarkeit für ein Grundstück in der Gemarkung Malsfeld

TOP 9:

Beratung und Beschlußfassung über die Durchführung eines Grenzregelungsverfahrens im OT Malsfeld, Kirchstraße, Bilsenrain und Steinweg

TOP 10:

Beratung und Beschlußfassung über die II. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Malsfeld

TOP 11:

Beratung und Beschlußfassung über die Jahresrechnung 1986 und Entlastung des Gemeindevorstandes

TOP 12:

Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahr 1987

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Gemeindevertreter Koslowski stellt zum Antrag, daß der TOP 6 vor den TOP 5 behandelt wird.

Der Antrag wird mit 17 gegen 1 Stimme abgelehnt.

Die Verhandlungen fanden in — nicht — öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg
1	1	<p>Anfrage der FDP Gemeindevertreterfraktion vom 01.03.1988 bezüglich dem geplanten Abbruch des Hauses "Mühlenstraße 18" OT Beiseförth</p> <p>Beschluß: Bürgermeister Stöhr beantwortet die Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich dem Abbruch des Hauses "Mühlenstraße 18" im OT Beiseförth.</p>			
2	2	<p>Antrag der FDP Gemeindevertreterfraktion vom 06.03.1988 bezüglich dem Neubau eines Fußweges im OT Beiseförth</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag an den Gemeindevorstand sowie an die Ausschüsse zur weiteren Beratung zu überweisen.</p>			
3	3	<p>Anfrage der FDP Gemeindevertreterfraktion vom 06.03.1988 und Antrag auf Beratung und Beschlußfassung bezüglich eines Autobahnanschlusses an die BAB A 7</p> <p>Beschluß: Bürgermeister Stöhr beantwortet die Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich eines Autobahnanschlusses an die BAB A 7 Gemeindevertreter Brehm zieht hierauf den Antrag auf Beschlußfassung zurück.</p>			
4	4	<p>Anfrage der FDP Gemeindevertreterfraktion vom 01.03. 1988 bezüglich der Ansiedlung eines Gewerbebetriebes im OT Malsfeld</p> <p>Beschluß: Bürgermeister Stöhr beantwortet die Anfrage der FDP-Fraktion bezüglich der Ansiedlung eines Gewerbebetriebes im OT Malsfeld</p>			
5	5	<p>Bereitstellung von Ausgleichsflächen für Naturschutzzwecke</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung stellt Flächen aus den gemeindeeigenen Grundstücken der Flur 2 in der Gemarkung Malsfeld, Flurstücke: 301/11, 302/9, 289/12, 278/168, 253/15, 252/15, 255/16, 254/16, 256/17, 13/1, 304/10, 290/169, 214/23, 215/23, 25, 27, 29, 31, 33, 35, 36, die eine Gesamtgröße von 49.583 qm haben, in einer Größenordnung von ca 31.483 qm als Ausgleichsflächen für die Bebauung der Niederwiesen für den Naturschutz bereit.</p> <p>Die Gemeindevertretung verpflichtet sich, des weiteren die Grundstücke in der Gemarkung Malsfeld, Flur 2, Flurstücke</p>			

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß		Abstimm.-ergebnis		
				da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
		37	-	1.3152	qm	
		38	-	3251	qm	
		39	-	4294	qm	
		40/2	-	2.100	qm	
		40/1	-	2.407	qm	
		45/1	-	1.731	qm	
		48	-	4.092	qm	
		49	-	1.119	qm	
		42/1	-	1.147	qm	
		insgesamt	-	33.293	qm	
		für die Belange des Naturschutzes in einem Zeitraum von längstens 5 Jahren zu erwerben bzw. verfügbar zu machen. (Düngeverbot, Pestizidverbot, Umbruchverbot, Mahd ab 20.06. d. J.) Die Gestaltungsmaßnahmen sollen im Kostenrahmen auf 100.000 DM begrenzt bleiben und sind vom Verursacher des Eingriffs zu finanzieren.				
		Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen 1 Gegenstimme				
6	6	Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 5 "Niederwiesen" OT Malsfeld				
		Beschluß: Gemeindeverreter Mihm stellt den Antrag, jegliche Bebauungsmöglichkeit des sogenannten "Parks" im Rahmen des Bauleitplanverfahrens zu vermeiden. Die Gemeindevertretung lehnt diesen Antrag ab Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 13 Gegenstimmen				
		Die Gemeindevertretung beschließt die Offenlegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 5 "Niederwiesen" und seines Erläuterungsberichtes in der vorliegenden Fassung gem. § 3 Abs. 2 BauGB.				
		Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen 1 Gegenstimme				
		Der Ablauf der Gemeindevertreterversammlung wurde durch verschiedene Personen gestört. Herr Schneider, dem Vorsitzenden von Person bekannt, wurde des Saales verwiesen. Der Vorsitzende übte hierbei sein Hausrecht aus, nachdem mehrere Aufforderungen zur Unterlassung durch den Vorsitzenden ergangen sind. Nach einer kurzen Unterbrechungspause beschließt die Gemeindevertretung, auf Anfrage des Vorsitzenden der Gemeindevertretung einstimmig, die Sitzung fortzusetzen.				
7	7	Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 3 für den OT Eifershausen				

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg
		<p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den OT Elfershausen, Flur 5, Flurstück 47 u. 48 einen Bebauungsplan Nr. 3 aufzustellen.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Einstimmig</p>			
8	8	<p>Beratung und Beschlußfassung über die Löschung einer Grunddienstbarkeit für ein Grundstück in der Gemarkung Malsfeld</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung stimmt der Löschung einer Grunddienstbarkeit für das Grundstück in der Gemarkung Malsfeld Flur 3, Flurstück 7/16 zu.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Einstimmig</p>			
9	9	<p>Beratung und Beschlußfassung über die Durchführung eines Grenzregelungsverfahrens im OT Malsfeld, Kirchstraße, Bilsenrain und Steinweg</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung stimmt der Durchführung eines Grenzregelungsverfahrens im OT Malsfeld, Kirchstraße, Bilsenrain, und Steinweg zu. Die entstehenden Kosten in Höhe von 14.280,70 DM werden von der Gemeinde getragen und sind im I. Nachtrag zum Haushalt 1988 bereitzustellen.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Einstimmig.</p> <p>Der Gemeindevertretung Koslowski war während der Beschlußfassung nicht anwesend.</p>			
10	10	<p>Beratung und Beschlußfassung über die II. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Malsfeld</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt die, in der Anlage beigefügte II. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Malsfeld</p> <p>Abstimmungsergebnis: Einstimmig</p>			

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
11	11	<p>Beratung und Beschlußfassung über die Jahresrechnung 1986 und Entlastung des Gemeindevorstandes</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt, gem. § 114 HGO die Jahresrechnung 1986 und erteilt dem Gemeindevorstand für das Jahr 1986 Entlastung</p> <p>Abstimmungsergebnis 17 Ja-Stimmen 1 Gegenstimme</p>			
12	12	<p>Kenntnisnahme von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahr 1987 gem. § 100 HGO</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung nimmt von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben 1987 die im Verwaltungshaushalt 7.903,33 DM und im Vermögenshaushalt 32.169,30 DM</p> <p>insgesamt: 40.072,63 DM betragen, gemäß § 100 HGO Kenntnis.</p> <p>gez.: Müldner Vors.d. Gemeindevertretung</p> <p>gez.: Schwarzenau, Mihm, Brehm, Koslowski</p> <p>gez: Müller Schriftführer</p>			

SITZUNG

Seite: 1

vom 19. Juli 1988

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

im ~~IXIX~~ Dorfgemeinschaftshaus Malsfeld

Beginn 20.00 Uhr — Ende: Uhr

1 bis 5 (i.W. Eins bis Fünf)

Unterbrechungen: (von — bis Uhr):

(Unterschrift — en)

Anwesend:

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 23

a) stimmberechtigt

1. Müldner, Gustav
(als Vorsitzender)

Schwarzenau, Wilhelm

Krause, Fritz-Heinz

Lamprecht, Rudolf

Zeißler, Christian

Batte, Rolf

Harbusch, Walter

Riemenschneider, Herbert

Herwig, Heinz

Maurer, Gunda

Brehm, Karl

Koslowski, Werner

Mihm, Karl

Dobslaw, Hilmar

Siegmann, Hartmut

Wenderoth, Margret

Otto, Konrad

Kothe, Lothar

Gille, Walter

b) nicht stimmberechtigt Beigeordnete: Ploch, Harbusch, Siegmund

Ortsvorsteher Rejsek, Fischer

Es fehlten:

a) entschuldigt:

Harbusch, Karl

Trieschmann, Karl-Heinz

Steinbach, Karl

König, Heinrich

Grund:

b) unentschuldigt

Die Mitglieder ~~des~~ der Gemeindevertretung Malsfeld

waren durch Einladung — ~~verkürzte Ladungsfrist~~ — vom 08.07.1988 auf Dienstag, den 19.07.1988

zu 20.00 Uhr — unter Mitteilung der Tagesordnung — einberufen worden.

— Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. —

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die — ordnungsgemäße — ~~verkürzte Ladungsfrist~~ — Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der / Die Gemeindevertretung war nach — der Anzahl der erschienenen Mitglieder — ~~nicht~~ — beschlußfähig.



Tagesordnung

TOP 1:

Beratung und Beschlußfassung über die Errichtung eines neuen Friedhofes im OT Beiseförth

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung weiterer Haushaltsmittel für den Um- und Ausbau des Umkleidehauses im OT Beiseförth

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über den Neubau eines Verwaltungs- und Versorgungszentrums in Malsfeld
hier: Bauumfang sowie Finanzierung der Maßnahme

TOP 4:

Vorlage eines Halbjahresberichtes durch den Gemeindevorstand

TOP 5:

Informationen über die geplante Gestaltung des Kohleabbaugebietes in der Gemarkung Ostheim der Gemeinde Malsfeld

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in — nicht — öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
1	1	<p>Beratung und Beschlußfassung über die Errichtung eines neuen Friedhofes im OT Beiseförth</p> <p>Beschluß: Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, der Gemeindevorstand solle zunächst die Gemeindevertretung darüber unterrichten, ob es möglich ist, die dem Friedhof angrenzenden Straßenflächen zum Fährberg oder Lerchenweg dem Friedhofsgelände zuzuschlagen und dort zu bestatten. Die vorzunehmende Prüfung hätte Umfang der Flächen, Bestattungsmöglichkeiten und hygienische Fragen hinsichtlich der Bestattungsmöglichkeiten zu klären. Die Gemeindevertretung lehnt den Antrag der CDU-Fraktion mit 14 Gegenstimmen bei einer Enthaltung ab.</p> <p>Nachdem Bürgermeister Stöhr über den Sachstand der Angelegenheit berichtet hat, beschließt die Gemeindevertretung, einen neuen Friedhof im OT Beiseförth entsprechend den Festlegungen im Flächennutzungsplan auf dem Gelände zwischen der Bahnlinie Malsfeld - Treysa, der Straße Zum Steeger und der L 3427 anzulegen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit den Grundstückseignern Verhandlungen über den Ankauf des Geländes zu führen. Sobald das Verhandlungsergebnis der Gemeindevertretung hinsichtlich der Verkaufsbereitschaft und dem Verkaufspreis zur Kenntnis gegeben und von ihr Zustimmung erteilt wurde, sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Neuanlage zu schaffen.</p>	15	3	1
3	2	<p>Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung weiterer Haushaltsmittel für den Um- und Ausbau des Umkleidehauses im OT Beiseförth</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt, den Investitionskostenzuschuß bei Haushaltsstelle 570.9871 VM im Haushaltsplan 1988 von bisher 10.000 DM auf nunmehr 20.000 DM zu erhöhen.</p>			



Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.- ergebnis		
			da- für	da- ge- gen	Ent- hal- tg.
3	2	<p>Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen sind im I. Nachtrag zum Vermögenshaushalt 1988 zu schaffen, wobei die vorgesehene Verpflichtungsermächtigung von 10.000,-- DM zurückzunehmen ist.</p> <p>Der Beschluß ergeht einstimmig.</p> <p>Der Vorsitzende befragt die Gemeindevertretung, ob es möglich ist, den TOP 5 vorzuziehen und nach TOP 2 zu behandeln, da der vorgesehene Vortrag von Vertretern der Oberen Naturschutzbehörde gehalten wird.</p> <p>Die Gemeindevertretung stimmt diesem mit 9 Ja-Stimmen, 8 Enthaltungen und einer Nein-Stimme zu.</p>			
4	5	<p>Informationen über die geplante Gestaltung des Kohleabbaugebietes in der Gemarkung Ostheim der Gemeinde Malsfeld</p> <p>Beschluß: Herr Dr. Tamm vom Regierungspräsidenten in Kassel stellt eine mögliche Naturschutzkonzeption für Abbauflächen, wie im OT Ostheim vor, die die Gemeindevertretung zur Kenntnis nimmt.</p>			
5	3	<p>Beratung und Beschlußfassung über den Neubau eines Verwaltungs- und Versorgungszentrums in Malsfeld hier: Bauumfang sowie Finanzierung der Maßnahme</p> <p>Beschluß: Bürgermeister Stöhr erläutert die Beschlußvorlage des Gemeindevorstandes. Die Gemeindevertretung beschließt, dem Bauumfang und der Finanzierung der Maßnahme "Neubau eines Verwaltungs- und Versorgungszentrums in Malsfeld" entsprechend der Beschlußvorlage des Gemeindevorstandes vom 04.07.1988 zuzustimmen.</p>			19
6	4	Vorlage eines Halbjahresberichtes durch den Gemeindevorstand			

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.- ergebnis		
			da- für	da- ge- gen	Ent- hal- tg.
		<p>Beschluß:</p> <p>Bürgermeister Stöhr erläutert in einem Halbjahresbericht die bisherige Abwicklung des Haushaltes 1988.</p> <p>Die Gemeindevertretung nimmt diesen Bericht zur Kenntnis.</p> <p>Einzelne Fragen aus den Reihen der Gemeindevertretung werden von Bürgermeister Stöhr beantwortet.</p> <p>gez.: Müldner Vors.d. Gem.Vertr.</p> <p>gez.: Schwarzenau, Brehm, Mihm, Koslowski</p> <p>gez.: Müller Schriftführer</p>			

SITZUNG

Seite: 1

vom 11. Okt. 1988
im /~~in~~ DGH Malsfeld
Beginn 19.00 Uhr — Ende: 20.50 Uhr
Unterbrechungen: (von — bis Uhr):

Für diese Sitzung enthalten die Seiten bis Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

..... bis (i.W.)

(Unterschrift — en)

Anwesend:

23
(gesetzl.) Mitgliederzahl:

a) stimmberechtigt

1. Batte, Rolf
(als Vorsitzender)

Schwarzenau, Krause, Harbusch, Karl, Lamprecht, Harbusch, Walter, Riemenschneider, Herwig, Brehm, König, Koslowski, Mihm, Dobslaw, Siegmann, Wenderoth, Otto, Kothe

b) nicht stimmberechtigt

Gemeindevorstand : Bürgermeister Stöhr, Beigeordnete Ploch, Becker, Harbusch, Siegmund

Ortsvorsteher : Fischer, Keudel, Ludolph

Es fehlen:

a) entschuldigt:

Zeißler
Maurer
Gille
Müldner
Steinbach
Trieschmann

Grund:

b) unentschuldigt

Gemeindevvertretung

Die Mitglieder ~~der~~ / der

waren durch Einladung ~~zur~~ ~~verkürzten~~ ~~Ladungsfrist~~ vom 03.10.1988 auf Dienstag, den 11.10.1988

zu 19.00 Uhr — unter Mitteilung der Tagesordnung — einberufen worden.

— Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. —

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die — ordnungsgemäße — verkürzte Ladungsfrist — Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der/ Die Gemeindevvertretung war nach — der Anzahl der erschienenen Mitglieder — nicht — beschlußfähig.

Tagesordnung

TOP 1 :

Beratung und Beschlußfassung über die Aufnahme eines Kredites zur Mitfinanzierung des Vermögenshaushaltes 1988

TOP 2 :

Beratung und Beschlußfassung über die bauliche Erweiterung des Kindergartens Malsfeld

TOP 3 :

Beratung und Beschlußfassung über die Auflagen und Einschränkungen des Regierungspräsidenten zum Bebauungsplan Nr. 5 Niederwiesen

TOP 4 :

Beratung und Beschlußfassung über die Errichtung eines Lärmschutzwalles im Bereich des OT Sipperhausen, Siedlung Bubenrode, beim Ausbau der BAB A 7 hier: Antrag der CDU - Gemeindevertreterfraktion vom 01.08.1988

TOP 5 :

Anfrage der CDU - Gemeindevertreterfraktion vom 19.08.1988 zur Führung der Gemeindebücherei

TOP 6 :

Anfrage der CDU - Gemeindevertreterfraktion vom 29.08.1988 zur

- a) Autobahnanschlußstelle Ostheim
- b) Bebauung der Niederwiesen
- c) Verpachtung und baulicher Zustand des ehemaligen Schulgebäudes im OT Beiseförth

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

(d) unanvaardigt	Grund	Zu handeln: (a) unanvaardigt
		Zöbner Müller Gille Müller Steinbach Trischmann

Die Verhandlungen fanden in ~~nicht~~ öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm- ergebnis		
			da- für	da- ge- gen	Ent- hal- tg.
1	1	<p>Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig zur Mitfinanzierung des Vermögenshaushaltes 1988 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Frankfurt/M., einen Kredit in Höhe von 450.000,-- DM zu folgenden Konditionen aufzunehmen :</p> <p>Zinssatz : 5 % bei einer Festschreibung bis zum 15.05.1999</p> <p>Tilgung : 25.000,-- / jährlich bei 2 tilgungsfreien Jahren</p> <p>Auszahlungskurs : 100 %</p>			
2	2	<p>Die Gemeindevertretung beschließt, den Kindergarten im OT Malsfeld um einen 4. Gruppenraum zu erweitern.</p> <p>Den anerkannt zuwendungsfähigen Kosten von 150.000,-- DM liegt folgende Finanzierung zugrunde:</p> <p>Eigenmittel : 77.000,-- DM</p> <p>Zuweisung des Landes : 67.000,-- DM</p> <p>Zuweisung des Kreises: 6.000,-- DM</p> <p>Die haushaltsmäßigen Voraussetzungen sind im Rahmen des Nachtrages zum Vermögenshaushalt 1988 zu schaffen.</p> <p>Der Beschluß ergeht einstimmig</p>			
3	3	<p>Die Gemeindevertretung stimmt den Auflagen des Regierungspräsidenten in Kassel vom 01.09.1988 im Bebauungsplan Nr. 5 Niederwiesen zu.</p> <p>Damit werden die im Plan rot schraffierten Flächen westlich der Brauereistraße (Flur 4, Flurstück 67/1, 66/2, 65/3,64/1) sowie die sich hierauf beziehenden rot ausgekreuzten Textfestsetzungen und Planzeichenerklärungen nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.</p> <p>Der Beschluß ergeht mit 15 Stimmen bei 1 Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung</p>			
4	4	<p>Die Gemeindevertretung faßt aufgrund des Antrages der CDU - Fraktion vom 01.08.1988 zum Ausbau der BAB A 7 im Bereich der Siedlung Bubenrode folgende Resolution:</p> <p>Die Gemeindevertretung unterstützt mit Nachdruck den Wunsch der Bürger vom OT Sipperhausen - Bubenrode einen Lärmschutzwall beim Ausbau der BAB A 7 in der Gemarkung Sipperhausen zu errichten.</p> <p>Der Beschluß ergeht mit 9 Stimmen bei 1 Gegenstimme und 7 Enthaltungen</p>			
5	5	<p>Bürgermeister Stöhr informiert die Gemeindevertretung über die Führung der Bücherei durch Frau Beinhauer.</p> <p>Mängel in der Führung konnten nicht festgestellt werden, wobei die bisherige Arbeit der neuen Büchereileiterin ausdrücklich gebilligt wurde .</p>			

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
6	6	<p>a) Bürgermeister Stöhr erläutert die bisherigen Initiativen des Gemeindevorstandes aufgrund von Beschlüssen der Gemeindevertretung zum Bau einer Autobahnanschlußstelle Ostheim. Zur Zeit werden verkehrstechnische Untersuchungen für den Bau einer Anschlußstelle Ostheim vom Straßenbauamt durchgeführt.</p> <p>b) Bürgermeister Stöhr weist darauf hin, daß erst mit der Beschlußfassung zu TOP 3 das Baurecht für Bauwillige im Bereich der Niederwiesen geschaffen wurde.</p> <p>c) Bürgermeister Stöhr informiert die Gemeindevertretung über die vom Gemeindevorstand erfolgte Vermietung der ehemaligen Schule im OT Beiseförth, nachdem das DRK aus dem Vertragsverhältnis ausgeschieden ist.</p> <p>gez.: Batte, Mihm, Koslowski, Brehm, Schwarzenau Thierolf (Schriftführer)</p>			

SITZUNG

1

Seite:

vom 27.10.1988

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

im ~~XXX~~ Dorfgemeinschaftshaus Malsfeld

1 bis 4 (i.W. Eins bis Vier)

Beginn 19.00 Uhr — Ende: 20.45 Uhr

Unterbrechungen: (von — bis Uhr):

(Unterschrift — en)

Anwesend:

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 23

a) stimmberechtigt

1. Rolf Batte
(als ~~Vorsitzender~~)
stellvertr. Vorsitzender

Schwarzenau, Wilhelm
Krause, Fritz-Heinz
Harbusch, Karl
Lamprecht, Rudolf
Zeißler, Christian
Riemenschneider, Herbert
Herwig, Heinz
Maurer, Gunda
Gille, Walter

König, Heinrich
Brehm, Karl
Mihm, Karl
Dobslaw, Hilmar
Siegmann, Hartmut
Wenderoth, Margret
Otto, Konrad

b) nicht stimmberechtigt Bürgermeister Stöhr
Beigeordnete: Ploch, Siegmund, Becker, Harbusch, Beinhauer

Es fehlten:

a) entschuldigt:
Kothe, Lothar
Müldner, Gustav
Steinbach, Karl
Trieschmann, Karl
Koslowski, Werner

Grund:

b) unentschuldigt

Die Mitglieder ~~des~~ der Gemeindevertretung Malsfeld

waren durch Einladung — verkürzte ~~Verdungsfrist~~ — vom 18.10.1988 auf Donnerstag, den 27.10.1988

zu 19.00 Uhr — unter Mitteilung der Tagesordnung — einberufen worden.

— Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. —

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die — ordnungsgemäße — verkürzte ~~Verdungsfrist~~ — Einwendungen nicht erhoben wurden.

~~Die~~ Die Gemeindevertretung war nach — der Anzahl der erschienenen Mitglieder — nicht — beschlußfähig.
XXXX



Tagesordnung

TOP 1:

Vorlage der I. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Malsfeld für das Jahr 1988

TOP 2:

Wahl eines Wahlleiters sowie eines stellvertretenden Wahlleiters für die Kommunalwahl 1989

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Rahmen der I. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushaltsplan 1988

a) für den Bau des Abwassersammlers in der Bergstraße, OT Beiseförth

b) für die Herstellung der Außenanlagen am Gemeinschaftshaus im OT Beiseförth

TOP 4:

Abschluß einer öffentlich rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Homberg/ Efze über den Anschluß des Stadtteiles Dickershausen an die Abwasseranlage der Gemeinde Malsfeld

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in — nicht — öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
1	1	<p>Vorlage der I. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Malsfeld für das Jahr 1988</p> <p>Beschluß: Der Entwurf des I. Nachtragshaushaltes für das Jahr 1988 wird vom Gemeindevorstand eingebracht. Der Entwurf wird ohne Aussprache an die Ausschüsse zur weiteren Beratung überwiesen.</p>			
2	2	<p>Wahl eines Wahlleiters sowie eines stellvertretenden Wahlleiters für die Kommunalwahl 1989</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Malsfeld wählt einstimmig Herrn Willi Thierolf zum Wahlleiter sowie Frau Dora Batte zur stellvertretenden Wahlleiterin für die Kommunalwahl am 12.03.1989</p>			
3	3	<p>Beratung und Beschlußfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Rahmen der I. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushaltsplan 1988</p> <p>a) für den Bau des Abwassersammlers in der Bergstraße, OT Beiseförth b) für die Herstellung der Außenanlagen am Gemeinschaftshaus im OT Beiseförth</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt, für den Bau des Hauptsammlers in der Bergstraße im OT Beiseförth Ausgabemittel im Rahmen eines VI. Bauabschnittes der gemeindlichen Gesamtkanalisationsmaßnahmen in Höhe der anerkannten förderungsfähigen Kosten von 500.000 DM bereitzustellen.</p> <p>Der Deckung des Ausgabebedarfs liegt folgende Finanzierung zugrunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zinsverbilligter Kredit der Kreditanstalt für - Wiederaufbau Ffm. 250.000 DM - Zuweisung des Landes 250.000 DM <p>Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für den Investitionsbedarf werden im Rahmen der I. Nachtragshaushaltssatzung 1988 der Gemeinde Malsfeld geschaffen. Der Beschluß ergeht einstimmig.</p> <p>Die Gemeindevertretung beschließt, für die Herstellung der Außenanlagen des Hauses Bergstr. 7 im OT Beiseförth Ausgabemittel in Höhe des ermittelten Ausgabebedarfs von 143.000 DM bereitzustellen. Der Deckung des Ausgabebedarfs liegt folgende Finanzierung zugrunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> Eigenmittel durch höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt 81.000 DM Zuweisung vom Land im Rahmen der Dorf-erneuerung 62.000 DM 			



Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da- für	da- ge- gen	Ent- hal- tg.
3	3b	<p>Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für den Investitionsbedarf werden im Rahmen der I. Nachtragshaushaltssatzung 1988 der Gemeinde Malsfeld geschaffen.</p> <p>Der Beschluß ergeht bei 1 Stimmenthaltung.</p>			
4	4	<p>Abschluß einer öffentlich rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Homberg/Efze über den Anschluß des Stadtteiles Dickershausen an die Abwasseranlage der Gemeinde Malsfeld</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluß einer öffentlich-rechtlichen Verbarung zwischen der Gemeinde Malsfeld und der Stadt Homberg zum Anschluß des Stadtteiles Dickershausen der Stadt Homberg an die Abwasseranlage der Gemeinde Malsfeld auf der Grundlage des als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Entwurfs zu.</p> <p>Die Zustimmung erfolgt einstimmig.</p> <p>gez.: Batte Stellvertr. Vorsitzender</p> <p>gez.: Mihm, gez.: Brehm, gez.: Schwarzenau</p> <p>gez.: Müller Schriftführer</p>			

SITZUNG

Seite: 1

vom 01. Dezember 1988

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

im / in Dorfgemeinschaftshaus Malsfeld

1 bis 5 (i.W. Eins bis Fünf)

Beginn 19.00 Uhr — Ende: 22.15 Uhr

Unterbrechungen: (von — bis Uhr):

(Unterschrift — en)

Anwesend:

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 23

a) stimmberechtigt

1. Gustav Müldner

(als Vorsitzender)

Schwarzenau, Wilhelm
Harbusch, Karl
Herwig, Heinz
Riemenschneider, Herbert
Harbusch, Walter
Brehm, Karl
Mihm, Karl
Siegmann, Hartmut
Kothe, Lothar
Batte, Rolf

Krause, Fritz-Heinz
Lamprecht, Rudolf
Zeißler, Christian
Steinbach, Karl
König, Heinrich
Koslowski, Werner
Dobslaw, Hilmar
Wenderoth, Margret
Otto, Konrad

b) nicht stimmberechtigt

Gem.Vorstand- Bürgermeister Stöhr,
Beigeordnete: Harbusch, Becker
Ortsvorsteher: Fischer, Ludolph, Keudel, Moog

Es fehlten:

a) entschuldigt:

Maurer, Gunda
Trieschmann, Karl-Heinz
Gille, Walter

Grund:

b) unentschuldigt

Die Mitglieder ~~der~~ der Gemeindevertretung Malsfeld

waren durch Einladung ~~von~~ vom 23.11.1988 auf Donnerstag, den 1.12.1988
zu 19.00 Uhr — unter Mitteilung der Tagesordnung — einberufen worden.

— Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. —

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die — ordnungsgemäße — verkürzte Ladungsfrist — Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der / Die Gemeindevertretung war nach — der Anzahl der erschienenen Mitglieder — ~~XXX~~ beschlußfähig.



Tagesordnung

TOP 1:

Beratung und Beschlußfassung über die I. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 1988 der Gemeinde Malsfeld

TOP 2:

Vorlage des Entwurfes der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes 1989 der Gemeinde Malsfeld nebst Anlagen

TOP 3:

Antrag der FDP-Gemeindevertreter-Fraktion vom 17.10.1988
betr: Belegung des Friedhofes im OT Beiseförth

TOP 4:

Anfragen der FDP-Gemeindevertreter-Fraktion vom 17.10.1988

- zur Verwendung des gemeindeeigenen Hauses Mühlenstraße 18, im OT Beiseförth
- zur Errichtung einer Bushaltestelle im OT Beiseförth
- zur Errichtung eines Fuß- und Radweges im OT Beiseförth
- zum Erwerb von Grundstücken in der Bergstraße, OT Beiseförth
- zur Benutzung von Grundstücken im OT Malsfeld durch den Verein für Umwelt und Naturschutz Malsfeld
- zu Dorferneuerungsmaßnahmen im OT Beiseförth

TOP 5:

Antrag der SPD-Gemeindevertreter-Fraktion vom 02.11.1988 zum Bau von Gehwegen entlang der Ortsdurchfahrt Dagobertshausen

TOP 6:

Antrag der CDU-Gemeindevertreter-Fraktion vom 08.11.1988 zur Bebauung der Niederwiesen im OT Malsfeld

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 7:

Anfrage der Fraktion "Die Grünen" vom 08.11.1988 zu Müllablagerungen in der Gemarkung Malsfeld

Die Verhandlungen fanden in — nicht — öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
1	1	Beratung und Beschlußfassung über die I. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 1988 der Gemeinde Malsfeld Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Entwurf der I. Nachtragssatzung mit Nachtragshaushaltsplan zum Haushaltsplan 1988 der Gemeinde Malsfeld			
2	2	Vorlage des Entwurfes der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes 1989 der Gemeinde Malsfeld nebst Anlagen Beschluß: Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 1989 nebst Anlagen wird durch Bürgermeister Stöhr in der Sitzung eingebracht und ohne Aussprache an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.			
3	3	Antrag der FDP-Gemeindevertreter-Fraktion vom 17.10.1988 betr. Belegung des Friedhofes im OT Beiseförth Beschluß: Der Antrag der FDP-Fraktion wird an den Gemeindevorstand sowie an den Bauausschuß überwiesen. Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen 1 Gegenstimme			
4	4	Anfragen der FDP-Gemeindevertreter-Fraktion vom 17.10.1988 - zur Verwendung des gemeindeeigenen Hauses Mühlenstraße 18, im OT Beiseförth - zur Errichtung einer Bushaltestelle im OT Beiseförth - zur Errichtung eines Fuß- und Radweges im OT Beiseförth - zum Erwerb von Grundstücken in der Bergstraße, OT Beiseförth - zur Benutzung von Grundstücken im OT Malsfeld durch den Verein für Umwelt und Naturschutz Malsfeld - zu Dorferneuerungsmaßnahmen im OT Beiseförth ... Die Anfrage wurde durch Bürgermeister Stöhr beantwortet: a) über die endgültige Verwendung des Hauses soll demnächst entschieden werden. Zur Zeit werden Gespräche über Finanzierungsmöglichkeiten geführt. b) Die Bushaltestelle soll in der Bahnhofstraße nach einem entsprechenden Umbau verbleiben. c) Beim Hess. Straßenbauamt Kassel wurde ein Antrag auf Durchführung einer Planung für ein Fuß- und Radweg gestellt. d) Wegen dem Ausbau der Bergstraße sind Planungen in Auftrag gegeben.			

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
7	7	<p>5) Es wurden ca. 40 cm kultivierfähiger Boden aufgetragen.</p> <p>6) a) Das Feld wurde nach dem Aufbringen von Mutterboden ca ab 1969 bestellt. b) In erster Linie wurde Getreide geerntet c) Unseres Wissens nach wurde die Ernte nicht auf Schadstoffe untersucht. d) Das Gelände befand und befindet sich in privatem Eigentum</p> <p>7) Besondere Umstände sind nicht bekannt, auf die zurückzuführen wäre, daß Müll an der Erdoberfläche zu finden sein soll.</p> <p>8) Das Wasser aus dem Stellbach wurde während der Zeit der Verwendung als Trinkwasser regelmäßig untersucht.</p> <p>9) In allen Ortsteilen der Gemeinde gab es Deponien</p> <p>10) Vertragliche Regelungen zwischen dem Zweckverband Abfallwirtschaft und der Gemeinde bezüglich der Altlasten besteht nicht. Es sind zunächst die vorgesehenen landesgesetzlichen Regelungen abzuwarten.</p> <p>gez.: Müldner, Brehm, Schwarzenau, Mihm, Koslowski</p> <p>gez.: Thierolf Schriftführer</p>			



SITZUNG

Seite: 1

vom 15.12.1988

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

im / in Gemeinschaftshaus Beiseförth

Beginn 18.00 Uhr — Ende: 20.15 Uhr

1 bis 4 (i.W. Eins bis Vier)

Unterbrechungen: (von — bis Uhr):

(Unterschrift — en)

Anwesend:

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 23

a) stimmberechtigt

1. Müldner, Gustav

(als Vorsitzender)

Schwarzenau, Wilhelm

Zeißler, Christian

Lamprecht, Rudolf

Maurer, Gunda

Batte, Rolf

Riemenschneider, Herbert

König, Heinrich

Koslowski, Werner

Dobslaw, Hilmar

Siegmann, Hartmut

Kothe, Lothar

Krause, Fritz-Heinz

Harbusch, Karl

Harbusch, Walter

Gille, Walter

Steinbach, Karl

Herwig, Heinz

Brehm, Karl

Mihm, Karl

Otto, Konrad

Wenderoth, Margret

b) nicht stimmberechtigt Gemeindevorstand: Bürgermeister Stöhr,
Beigeordnete Becker, Harbusch, Ploch

Ortsvorsteher: Moog, Ludolph, Keudel, Rejsek

Es fehlten:

a) entschuldigt:

Trieschmann, Karl-Heinz

Grund:

b) unentschuldigt

Die Mitglieder des/ der Gemeindevertretung Malsfeld

waren durch Einladung — verkürzte Ladungsfrist — vom 07.12.1988 auf Donnerstag, den 15.12.1988

zu 18.00 Uhr — unter Mitteilung der Tagesordnung — einberufen worden.

— Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. —

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die — ordnungsgemäße — verkürzte Ladungsfrist — Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der / Die Gemeindevertretung war nach — der Anzahl der erschienenen Mitglieder — nicht — beschlußfähig.

Tagesordnung

TOP 1:

Beratung und Beschlußfassung über die Aufnahme eines Kredites zur Mitfinanzierung des Vermögenshaushaltes 1988

TOP 2:

Beratung und Beschlußfassung über den Erwerb eines Grundstückes in der Gemarkung Beiseförth

TOP 3:

Beratung und Beschlußfassung über den Antrag auf Änderung der Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung

hier: Antrag des Gemeindevertreters der Grünen vom 14.10.1988

TOP 4:

Beratung und Beschlußfassung über den Antrag auf Änderung der Wasserbeitrags- und Gebührensatzung

hier: Antrag des Gemeindevertreters der Grünen vom 14.10.1988

TOP 5:

Beratung und Beschlußfassung über das Investitionsprogramm der Gemeinde Malsfeld für die Jahre 1988 bis 1992 und Kenntnisaufnahme von dem Finanzplan für den gleichen Planungszeitraum

TOP 6:

Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 1989 einschließlich Anlagen der Gemeinde Malsfeld

TOP 7:

Beratung und Beschlußfassung über den Abschluß des Mietvertrages für das ehemalige Schulgebäude im OT Beiseförth

hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreter-Fraktion vom 08.11.1988

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

a) einstimmig	Grund:	Erläuterung:
		Trischmann, Karl-Heinz

Die Verhandlungen fanden in — nicht — öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
1	1	<p>Beratung und Beschlußfassung über die Aufnahme eines Kredites zur Mitfinanzierung des Vermögenshaushaltes 1988</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt, bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau Frankfurt einen Kredit in Höhe von 250.000 DM zu folgenden Konditionen aufzunehmen:</p> <p>Zinssatz: 5 % festgeschrieben bis zum 15.05.1999 Auszahlung: 100 % Tilgung: Der Kredit ist nach 2 Freijahren in 35 gleichhohen aufeinanderfolgenden Halbjahresraten von 6.950,-- DM und einer Schlußrate von 6.750,-- DM zu tilgen.</p> <p>Der Beschluß ergeht einstimmig.</p>			
2	2	<p>Beratung und Beschlußfassung über den Erwerb eines Grundstückes in der Gemarkung Beiseförth</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluß des Grundstückkaufvertrages zwischen der Gemeinde Malsfeld und Herrn Karl-Heinz Garde, OT Beiseförth, vom 05.12.1988 zu. Es handelt sich hierbei um ein Grundstück Flur 10, Flurstück 15/4 mit einer Gesamtgröße von 14.410 qm.</p> <p>Das Gelände soll auch weiterhin als Wildgehege Verwendung finden.</p> <p>Der Beschluß ergeht einstimmig.</p>			
3	3	<p>Beratung und Beschlußfassung über den Antrag auf Änderung der Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung hier: Antrag des Gemeindevertreters der Grünen vom 14.10.1988</p>			
4	4	<p>Beratung und Beschlußfassung über den Antrag auf Änderung der Wasserbeitrags- und Gebührensatzung hier: Antrag des Gemeindevertreters der Grünen vom 14.10.1988</p> <p>Beschluß: Die Anträge zu TOP 3 und 4 werden von dem Gemeindevertreter der GRÜNEN, Herrn Koslowski, zurückgezogen.</p> <p>Er stellt folgenden Antrag zur Beschlußfassung: Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, eine Kommission im Sinne des § 72 HGO zu bilden, die Einsicht in die gesamten Investitions- und Finanzierungsunterlagen des Frisch- und Abwasserbereiches erhält, um einen Vorschlag über das Ausmaß einer haushaltsrechtlich möglichen Senkung des Frisch- und Abwasserbereiches zu erarbeiten.</p> <p>Diese Vorlage der Kommission wird der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlußfassung vorgelegt. Für den Antrag stimmte 1 Gemeindevertreter</p> <p>Gegen den Antrag stimmten 21 Gemeindevertreter</p>			



Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluß	Abstimm.-ergebnis		
			da-für	da-ge-gen	Ent-hal-tg.
		Der Antrag ist somit abgelehnt.			
5	5	<p>Beratung und Beschlußfassung über das Investitionsprogramm der Gemeinde Malsfeld für die Jahre 1988 bis 1992 und Kenntnisnahme von dem Finanzplan für den gleichen Planungszeitraum</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf des Investitionsprogrammes für die Jahre 1988 - 1992 und nimmt von dem Finanzplan für den gleichen Planungszeitraum Kenntnis.</p> <p>Der Beschluß ergeht mit 21 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung</p>			
6	6	<p>Beratung und Beschlußfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 1989 einschließlich Anlagen der Gemeinde Malsfeld</p> <p>Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einschließlich der Anlagen für das Haushaltsjahr 1989. Der Beschluß ergeht mit 21 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung.</p>			
7	7	<p>Beratung und Beschlußfassung über den Abschluß des Mietvertrages für das ehemalige Schulgebäude im OT Beiseförth hier: Antrag der CDU-Gemeindevertreter-Fraktion vom 08.11.1988</p> <p>Beschluß: Auf Antrag der CDU-Gemeindevertreter-Fraktion vom 08.11.1988 stimmt die Gemeindevertretung mit 16 Stimmen nachträglich dem Mietvertrag zwischen Herrn Heinz Richter und der Gemeinde Malsfeld vom 06.09.1988 über das ehemalige Schulgebäude im OT Beiseförth zu.</p> <p>6 Gemeindevertreter enthielten sich der Stimme.</p> <p>gez.: Müldner, Vors.d. Gem.Vertr.</p> <p>gez.: Schwarzenau, Mihm, Brehm, Koslowski</p> <p>gez.: Thierolf Schriftführer</p>			